

Pressemitteilung

“Why the Global Economy is Breaking (and How to Fix It)” – Berthold Beitz Fellow Prof. Dr. William Burke-White hält am 2. Dezember einen Vortrag in der Villa Hügel

Essen, 09. Oktober 2026 – Am 2. Dezember um 18.30 Uhr wird Prof. Dr. William Burke-White, als dritter Fellow des von der Krupp-Stiftung und der American Academy in Berlin initiierten Berthold Beitz Fellowships, einen wissenschaftlichen Vortrag in der Villa Hügel in Essen halten. Unter dem Titel „Why the Global Economy is Breaking (and How to Fix It)“ beleuchtet Burke-White die tiefgreifenden Veränderungen der internationalen Wirtschaftsordnung und die Folgen zunehmender geopolitischer Spannungen für den globalen Handel. Der Vortrag widmet sich damit einem hochaktuellen Thema in einer Zeit, die von Handelskonflikten, Sanktionen und wachsenden Rivalitäten zwischen den großen Wirtschaftsmächten geprägt ist. Der Vortrag findet in englischer Sprache statt und ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Über das Berthold Beitz Fellowship

Das Berthold Beitz Fellowship wurde 2023 gemeinsam von der Krupp-Stiftung und der American Academy in Berlin ins Leben gerufen, um den ehemaligen Vorsitzenden der Krupp-Stiftung, Berthold Beitz, zu ehren. Es konzentriert sich auf Wirtschafts- und Politikgeschichte und ermöglicht jährlich einer*m Fellow einen Forschungsaufenthalt im Hans-Arnhold-Zentrum der American Academy in Berlin.

William Burke-White wird sich im Rahmen seines Forschungsaufenthalts in Berlin dem Thema „Connectivity without Consensus: Recasting International Economic Law for a Fragmented World“ widmen. Dabei untersucht er, wie die internationale Wirtschaftsordnung handlungsfähig bleiben kann. Ziel seines Projekts ist die Entwicklung neuer Leitlinien für ein internationales Wirtschaftsrecht, das globale wirtschaftliche Vernetzung ermöglicht, selbst wenn politische Übereinstimmung zwischen den Staaten zunehmend ausbleibt.

Prof. Dr. William Burke-White

William Burke-White ist Professor für Rechtswissenschaften an der University of Pennsylvania, wo er unter anderem Öffentliches Recht, Interna-

Pressemitteilung

tionales Investitionsrecht, Menschenrechte und Klimawandel lehrt. Burke-White hat einen Bachelor-Abschluss sowie einen Juris Doctor von der Harvard University und promovierte als Fulbright-Stipendiat an der University of Cambridge im Fach Internationale Beziehungen. Als Experte für Global Governance und US-Außenpolitik beschäftigt er sich mit internationalen Institutionen, multilateralen Rechtsordnungen sowie den internationalen Beziehungen Russlands, Osteuropas und Lateinamerikas und hat vielfach darüber publiziert. Er beriet Regierungen, internationale Organisationen und Unternehmen zu Fragen des Völkerrechts, darunter zu Sanktionen, Investitionsschutz, Staatsschulden und nationalen Sicherheitsmaßnahmen. Burke-White hatte u.a. Gastprofessuren an der Harvard Law School, der Hebräischen Universität Jerusalem sowie am Moskauer Institut für Internationale Beziehungen inne. Zudem ist er Gründungsdirektor des Perry World House, eines interdisziplinären Instituts für internationale Angelegenheiten an der University of Pennsylvania.

Zur Anmeldung: https://gstoo.de/Vortrag_Burke-White

Weitere Informationen: www.americanacademy.de

Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung

Die gemeinnützige Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung fördert seit 1968 Menschen und Projekte in Kunst und Kultur, Bildung, Wissenschaft, Gesundheit und Sport und hat sich dafür bisher mit rund 715 Mio. € engagiert. Als größte Aktionärin der heutigen thyssenkrupp AG verwendet die Stiftung die ihr aus ihrer Unternehmensbeteiligung zufließenden Erträge ausschließlich für gemeinnützige Zwecke und verfolgt das Ziel, neue Entwicklungen anzuregen sowie zu Kreativität zu ermutigen.

Kontakt

Barbara Wolf

Leiterin Kommunikation, strategische Entwicklung, Transformation

Mobil: +49 (0)162 49 51 225

E-Mail: wolf@krupp-stiftung.de